

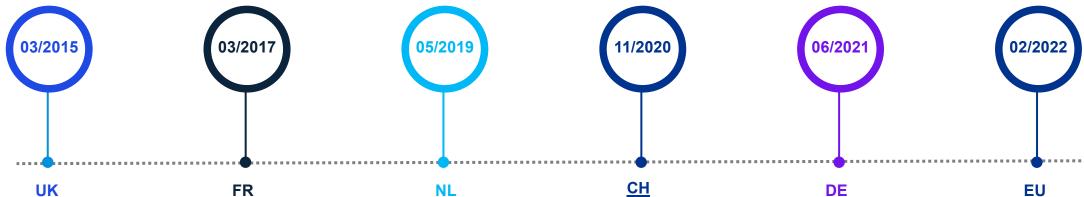


Breakout Session: Digitalisierung, Menschenrechte und unternehmerische Verantwortung

erstellt für respACT im Rahmen des csrTag 2022

13.10.2022

Sorgfaltspflichtengesetze hinsichtlich Nachhaltigkeit und Lieferkette



UK Modern Slavery Act trat 2015 in Kraft. Unternehmen müssen offenlegen, wie sie gegen Menschenhandel und Zwangsarbeit in ihrer Lieferkette vorgehen.

Das französische Gesetz zur Sorgfaltspflicht für Mutterkonzerne und auftraggebende Unternehmen wurde 2017 angenommen.

Das Gesetz bringt eine verbindliche Verankerung der unternehmerischen Sorgfaltspflicht für Menschenrechte entlang der Lieferkette. Unternehmen müssen ua eine Risikoanalyse und bewertung der jeweiligen Lieferketten durchführen.

NL

Ein Gesetz für eine Sorgfaltspflicht zur Vermeidung von Kinderarbeit haben die Niederlande im Jahr 2019 verabschiedet.

Auch ist hier parallel zum Richtlinienentwurf der EU ein nationales Gesetz zu "Human rights and environmental due diligence" (HREDD) geplant.

CH

Aufgrund des Scheiterns der Konzernverantwortungsinitiative im Herbst 2020 trat der Gegenvorschlag der Schweizer Regierung Anfang 2022 in Kraft.

Die neuen Sorgfalts- & Berichterstattungspflichten finden ab dem Geschäftsiahr 2023 Anwendung.

DE

Im Juni 2021 hat das Bundeskabinett ein "Gesetz über unternehmerische Sorgfaltspflichten in Lieferketten" beschlossen.

Das Gesetz wird ab Jänner 2023 für Unternehmen mit mindestens 3000 MA bzw. ab 2024 für Unternehmen ab 1000 MA gelten.

EU

Die EU-Kommission hat am 23. Februar 2022 einen Richtlinienentwurf über die Sorgfaltspflichten von **Unternehmen im Hinblick** auf Nachhaltigkeit veröffentlicht.



Ziele der Corporate Sustainability Due Diligence Directive (CSDDD)

01

Verbesserung der Corporate-Governance-Praktiken:

Bessere Integration von Risikomanagement und Verfahren zur Minderung von Risiken im Zusammenhang mit Menschenrechten und Umweltauswirkungen (inklusiv Risiken aus den Wertschöpfungsketten) in Unternehmensstrategien.



Erhöhung der Rechenschaftspflicht von Unternehmen für negative Auswirkungen und Sicherstellung der Kohärenz für Unternehmen in Bezug auf verantwortungsbewusstes unternehmerisches Handeln.

02

Vermeidung einer Fragmentierung der Bestimmungen zu den Sorgfaltspflichten im Binnenmarkt.



Verbesserung des Zugangs zu Abhilfemaßnahmen für diejenigen, die von negativen Auswirkungen auf die Menschenrechte und die Umwelt durch unternehmerisches Verhalten betroffen sind.

03

Schaffung von Rechtssicherheit für Unternehmen und Interessenträger in Bezug auf das erwartete Verhalten und die Haftung.



Horizontales Instrument, das andere geltende oder vorgeschlagene Maßnahmen ergänzt, die direkt auf bestimmte spezifische Herausforderungen im Bereich Nachhaltigkeit oder auf bestimmte Branchen, meist innerhalb der Union, abzielen.

CSDDD - Für welche Unternehmen gelten die neuen EU-Vorschriften?



Große Gesellschaften mit beschränkter Haftung in der EU



Unternehmen aus Drittstaaten



Kleine und mittlere Unternehmen (KMUs)

Gruppe 1

Unternehmen mit mindestens 500 Beschäftigten und einem Mindestumsatz von 150 Mio. EUR* *für Drittstaaten: in der EU

erwirtschafteten Umsatz

+/- 9.400 Unternehmen

+/- 2.600 Unternehmen

Kleinstunternehmen sowie mittelständische Unternehmen (KMU) sind von den vorgeschlagenen Vorschriften nicht unmittelbar betroffen.

Es sind jedoch Unterstützungsmaßnahmen für KMUs vorgesehen, die indirekt betroffen sein könnten.

Unternehmen mit mindestens 250
Beschäftigten und einem
Mindestumsatz von 40 Mio. EUR*,
die in bestimmten Branchen mit
hohem Schadenspotential
(Textilindustrie, Landwirtschaft oder
Rohstoffförderung) tätig sind.
*für Drittstaaten: in der EU
erwirtschafteten Umsatz

Die Vorschriften gelten für diese Gruppe zwei Jahre später als für Gruppe 1. +/- 3.400 Unternehmen

+/- 1.400 Unternehmen



Gruppe

CSDDD - Risikobranchen mit hohem Schadenspotenzial



Textil- und Lederindustrie

- Herstellung von Textilien
- Herstellung von Leder und verwandten Erzeugnissen (inkl. Schuhen)
- Großhandel mit Textilien,
 Bekleidung und Schuhen



Landwirtschaft/ Lebensmittelindustrie

- Landwirtschaft
- Forstwirtschaft
- Fischerei (inkl. Aquakultur)
- Herstellung vonLebensmittelprodukten
- Großhandel mit landwirtschaftlichen Rohstoffen, lebenden Tieren, Holz, Lebensmitteln und Getränken



Stahl- und Metallindustrie

- Herstellung von
 Grundmetallerzeugnissen,
 sonstigen Erzeugnissen aus
 nichtmetallischen
 Mineralien und
 Metallerzeugnissen
- Ausgenommen Maschinen und Ausrüstungen



Bergbau/Steinbruch/ Minen

Gewinnung mineralischer Ressourcen (inkl. Rohöl, Erdgas, Steinkohle, Braunkohle, Metalle und Metallerze sowie aller anderen, nichtmetallischen Mineralien und Steinbruchprodukte)



CSDDD - Begriffsbestimmungen (Art. 3)

O1Etablierte
Geschäftsbeziehungen

Eine direkte oder indirekte
Geschäftsbeziehung, die in
Anbetracht ihrer Intensität oder
Dauer beständig ist und die
keinen unbedeutenden Teil der
Wertschöpfungskette darstellt

Tätigkeiten im Zusammenhang mit der Produktion von Waren oder der Erbringung von Dienstleistungen durch ein Unternehmen, einschließlich der Entwicklung, Verwendung und Entsorgung. sowie der damit verbundenen Tätigkeiten im Rahmen vor- und nachgelagerter etablierter Geschäftsbeziehungen des Unternehmens.

02Wertschöpfungskette

O3Geeignete
Maßnahme

Eine Maßnahme, die dem
Schweregrad und der
Wahrscheinlichkeit der
negativen Auswirkungen
entsprechen und die dem
Unternehmen nach vernünftigem
Ermessen zur Verfügung stehen...



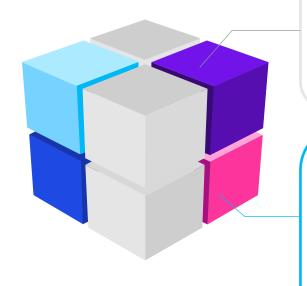
CSDDD - Sorgfaltspflichten (Art. 4)

Unternehmenspolitik Beschwerdeverfahren Einbeziehung der Sorgfaltspflichten in die Einrichtung und Aufrechterhaltung eines Unternehmenspolitik nach Art 5 Beschwerdeverfahrens nach Art 9 **Ermittlung negativer** Überwachung **CSDD-**Auswirkungen Überwachung der Wirksamkeit der Sorgfaltspflichten Strategien und Maßnahmen zur Einhaltung Ermittlung der potenziellen oder tatsächlichen der Sorgfaltspflicht nach Art 10 (Art. 4) negativen Auswirkungen nach Art 6 **Vermeidung und Behebung** Kommunikation negativer Auswirkungen Öffentliche Kommunikation über die Sorgfaltspflicht nach Art 11 Vermeidung und Abschwächung der potenziellen negativen Auswirkungen nach Art 7



Behebung und Minimierung der tatsächlichen negativen Auswirkungen nach Art 8

CSDDD - Haftung (Art. 22)



Aufsichtsbehörde

- ✓ Die Mitgliedstaaten benennen eine Aufsichtsbehörde, die für die Verhängung wirksamer und verhältnismäßiger Sanktionen (zB Geldbußen und Befolgungsanordnungen) zuständig ist.
- ✓ Bußgelder: Höhe richtet sich nach dem **Umsatz** des Unternehmens
- ✓ Errichtung eines EU-weiten Netzwerks von Aufsichtsbehörden

Haftung

Direkte Partner

Unternehmer haften für Schäden, wenn

- sie die Verpflichtungen aus den Artikeln 7 und 8 (Maßnahmen zur Vermeidung/Behebung) nicht erfüllt haben; und
- aufgrund dieses Versäumnisses eingetreten sind (Kausalität)

Nur dann, wenn die tatsächlichen negativen Auswirkungen durch geeignete Maßnahmen hätten ermittelt, vermieden, abgeschwächt, behoben oder minimiert werden müssen.

Indirekte Partner

- Bei Geschäftsbeziehungen mit indirekten Partnern gelten überprüfbare (!) vertragliche
 Zusicherungen als geeignete Maßnahmen
- Ausnahme: im Einzelfall tatsächlich nicht geeignet, die negative Auswirkungen zu bekämpfen



CSDDD - Ausblick





Deutschland - Lieferkettenforgfaltspflichtengesetz (LkSG)

	EU-Richtlinienvorschlag (CSDDD)	Deutsches "Lieferkettengesetz" (LkSG)
Anwendungs- bereich	EU-Unternehmen: Gruppe 1: EU-Gesellschaften mit beschränkter Haftung von erheblicher Größe und Wirtschaftskraft (mind. 500 Beschäftigte & mind. 150 Mio. EUR Nettoumsatz weltweit) Gruppe 2: andere Gesellschaften mit beschränkter Haftung, die in bestimmten ressourcenintensiven Branchen tätig sind und die nicht beide Schwellenwerte der Gruppe 1 erfüllen, aber mehr als 250 Beschäftigte und einen Nettoumsatz von mindestens 40 Mio. EUR weltweit haben. Für diese Unternehmen gelten die Vorschriften zwei Jahre später als für Gruppe 1. In der EU tätige Unternehmen aus Drittstaaten, die einen Umsatz in Höhe von Gruppe 1 und Gruppe 2 innerhalb der EU erwirtschaften.	Anwendungsbereich richtet sich nach der Größe des Unternehmens: Unternehmen mit Hauptverwaltung, Hauptniederlassung oder satzungsgemäßen Sitz in Deutschland und mindestens 3.000 (Jahr 2023) bzw. 1.000 Mitarbeiter (ab 2024)
Reichweite	Gesamte Wertschöpfungskette	unmittelbare Geschäftspartner in der Lieferkette, risikobasiert: bei Hinweisen auf Verstöße auch Erstreckung auf mittelbare Lieferanten
Haftung	Bußgelder und zivilrechtliche Haftung bei Verstoß gegen Sorgfaltspflichten	Bußgelder bei Verstoß gegen Sorgfaltspflichten, keine zivilrechtliche Haftung
Sorgfalts- pflichten	weitgehende Sorgfaltspflichten im Hinblick auf Klima- und Umweltschutz (Bezugnahme auf die wichtigen Umweltübereinkommen)	Umweltschutz nur mittelbar, soweit Menschenrechte von Umweltschädigung unmittelbar betroffen sind oder internationale Umweltabkommen ausdrücklich auf den Umweltschutz Bezug nehmen.
Kontrolle & Durchsetzung	Aufsicht durch nationale Behörden	



Kontakt



Monika Kanik

Advisory, ESG Team **KPMG** Austria mkanik@kmpg.at















kpmg.at

The information contained herein is of a general nature and is not intended to address the circumstances of any particular individual or entity. Although we endeavor to provide accurate and timely information, there can be no guarantee that such information is accurate as of the date it is received or that it will continue to be accurate in the future. No one should act on such information without appropriate professional advice after a thorough examination of the particular situation.

The KPMG name and logo are trademarks used under license by the independent member firms of the KPMG global organization.

© 2022 KPMG Advisory GmbH, eine österreichische Gesellschaft mit beschränkter Haftung und ein Mitglied der globalen KPMG Organisation unabhängiger Mitgliedsfirmen, die KPMG International Limited, einer private English company limited by guarantee, angeschlossen sind. Alle Rechte vorbehalten.



Making tomorrow's supply chains more transparent, resilient and sustainable



Dr. Lisa SmithCo-Founder & Managing Director

lisa@prewave.ai

Our Reference Customers



















































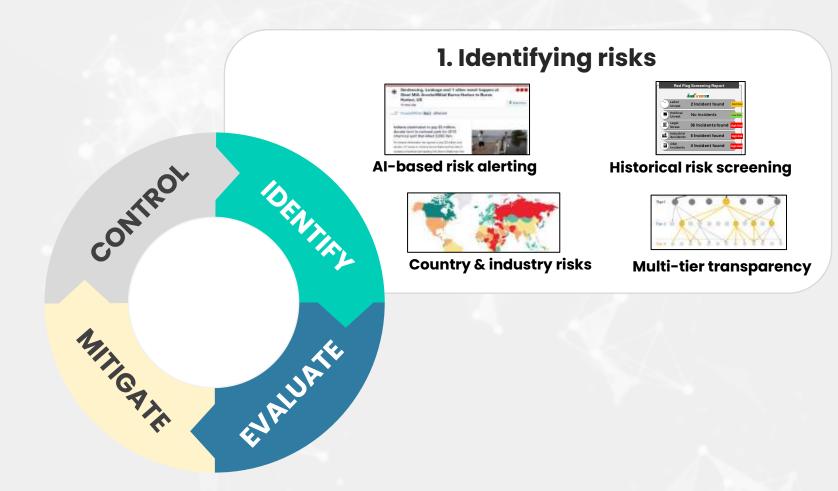


Since last year

10x Revenue growth

200k New suppliers

Prewave covers the full risk management cycle



Predicting supply chain & sustainability risks from global media data



Social Media, News, Blogs Global & Multilingual +50 languages Prewave Artificial Intelligence

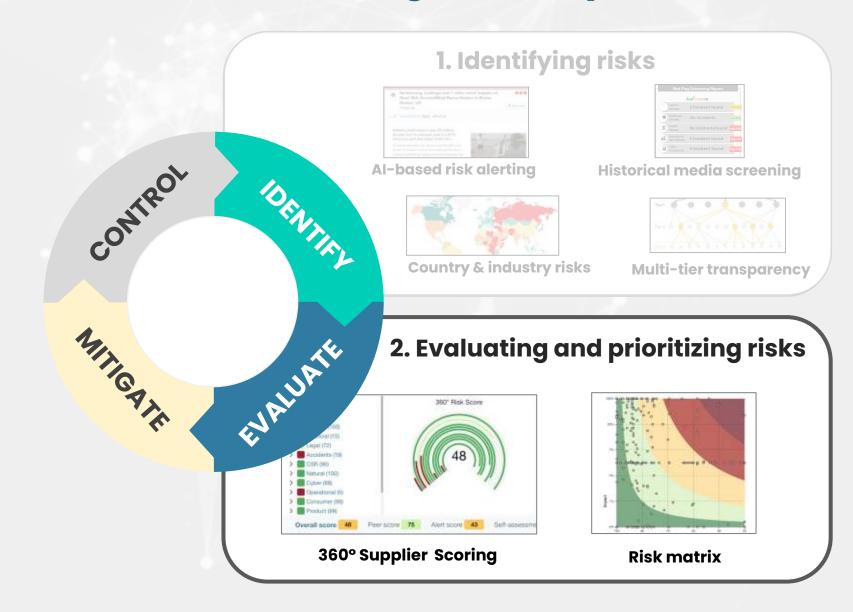
10 years of R&D



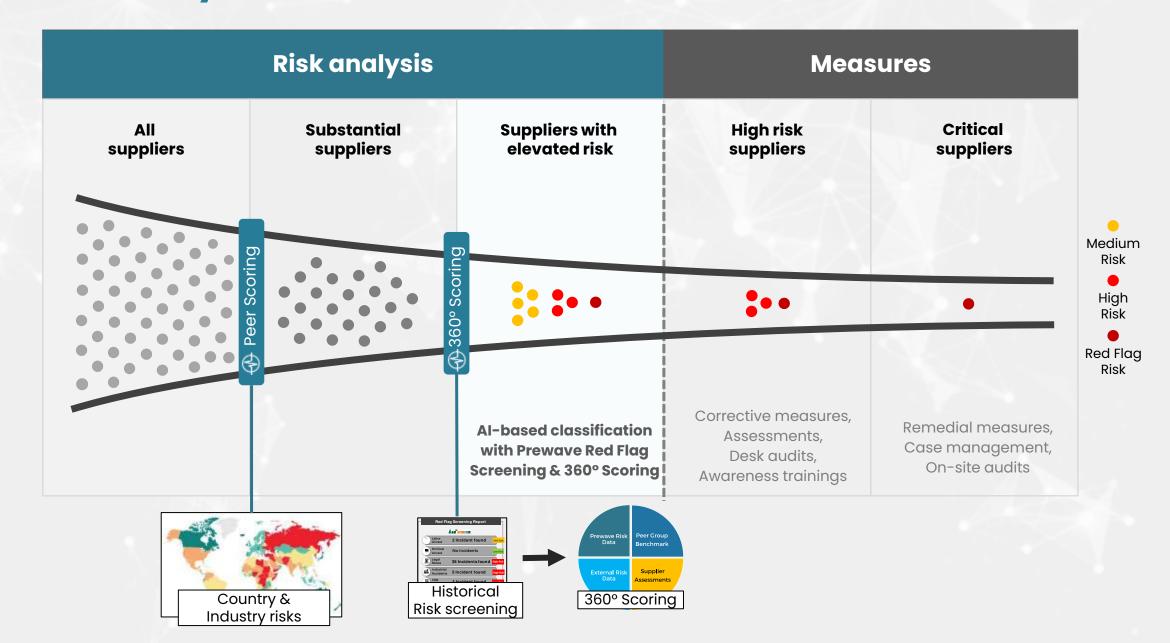
Supply Chain & Sustainability Risks



Prewave covers the full risk management cycle



Risk analysis with Prewave - AI-based, automated and efficient





Portfolio Risk Matrix

Portfolio Action Priority

Prewave covers the full risk management cycle

4. Controlling & Reporting



Management Dashboards
Tracking actions & progress



Reporting standards BAFA, GRI, etc..

1. Identifying risks



Al-based risk alerting



Country & industry risks



Historical risk screening



Multi-tier transparency

3. Mitigating risks



Intelligent action recommendations

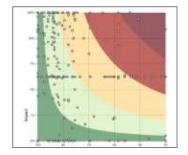


Case Management

2. Evaluating and prioritizing risks



360° Supplier Scoring



Risk matrix

The future is multi-tier transparency

Three approaches to supply chain mapping

1. Public data

Sourced from public media and international trade data

•••••

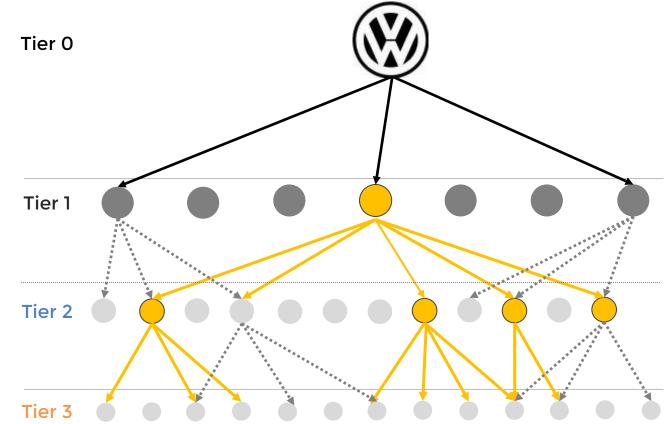
2. Private data

Sourced from existing customer supply chain data



Shared from existing customers



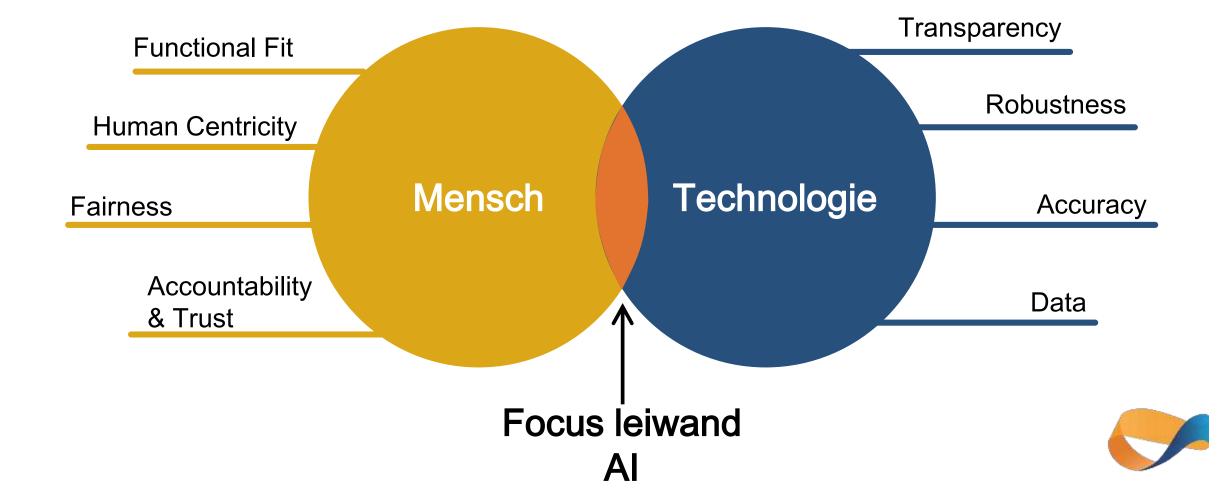


one step ahead of supply chain risks





Wir verbinden Social und Data Science



Was ist AI?

Al System:

Ein System, das anhand von formalen Methoden oder Statistical / Machine Learning Algorithmen Inhalte, Vorhersagen, Empfehlungen, automatisierte Entscheidungen oder Inferenzen generiert, die mit ihrer Umgebung interagieren oder diese beeinflussen.

Ein solches System kann entweder als **Produkt oder** als **Dienstleistung** angeboten werden, und aus **Software und Hardware** Komponenten bestehen.



THE BRIGHT SIDE

- Skills adjacency detection and targeted training of missing skills:
 SkillsFuture Singapore, https://www.skillsfuture.gov.sg/AboutSkillsFuture
- AI & digital twins simulating and practicing for resilience in the supply chain: https://www.technologyreview.com/2021/10/26/1038643/ai-reinforcement-learning-digital-twins-can-solve-supply-chain-shortages-and-save-christmas/
- Using AI to detect forced labor in the supply chain:
 https://www.altana.ai/blog/illuminating-xinjiang-forced-labor-ecosystem



THE BRIGHT SIDE

- Adaptive charging breaks down barriers to electric vehicle adoption. Bi-directional charging & Vehicle to Grid technologies need smart scheduling algorithms. https://ev.caltech.edu/info
- Reducing the footprint of recycled steel: Fero Labs uses AI to help steel manufacturers reduce the use of mined ingredients by up to 34%, preventing an estimated 450,000 tons of CO2 emissions per year: https://gpai.ai/projects/responsible-ai/environment/climate-change-and-ai.pdf
- Machine learning can boost the value of wind energy:
 <u>https://www.deepmind.com/blog/machine-learning-can-boost-the-value-of-wind-energy</u>



THE DARK SIDE

Auch Al Systeme haben eine Lieferkette:

- Infrastruktur
- Hardware
- Daten
- Modell-training



THE DARK SIDE

- Ziad Obermeyer et al. *Dissecting racial bias in an algorithm used to manage the health of populations*. https://science.sciencemag.org/content/366/6464/447
- Geiger, G., *Court Rules Deliveroo Used 'Discriminatory' Algorithm*, Motherboard, January 2021. https://www.vice.com/en/article/7k9e4e/court-rules-deliveroo-used-discriminatory-algorithm
- After Google's Gorillas comes Facebook's Primates: Facebook Apologizes After A.I. Puts 'Primates' Label on Video of Black Men, September 2021.
 https://www.nytimes.com/2021/09/03/technology/facebook-ai-race-primates.html



THE DARK SIDE

- Semuels, A., The Internet Is Enabling a New Kind of Poorly Paid Hell, in The Atlantic, January 23, 2018. https://www.theatlantic.com/business/archive/2018/01/amazon-mechanical-turk/551192/
- Hao, K., Training a single AI model can emit as much carbon as five cars in their lifetimes, in MIT Technology Review, June 6, 2019
 https://www.technologyreview.com/s/613630/training-a-single-ai-model-can-emit-as-much-carbon-as-five-cars-in-their-lifetimes/
- The Guardian, Amazon ditched AI recruiting tool that favored men for technical jobs, Reuters, Oktober, 2018. https://www.theguardian.com/technology/2018/oct/10/amazon-hiring-ai-gender-bias-recruiting-engine



Seien Sie Bias Detektiv!

Dieses Experiment dürfen Sie gerne zu Hause ausführen!*

Geben Sie folgende Texte in Google Translate rein, und übersetzen Sie aus dem Englischen, ins Deutsche:

Englisch: My doctor is clever. She immediately found the solution

Google Deutsch:

Englisch: My secretary is clever. **He** immediately found the solution

Google Deutsch:



^{*}Hat tip Liad Magen für die Idee zum Experiment.



Bleiben Sie in Kontakt – und helfen Sie uns **Al leiwand** zu machen!



Dr. Gertraud Leimüller Founder & CEO

Rania Wazir, PhD Founder & CTO



Weiterführende Literatur

- Al and the Future of Work, Geneva Macro Labs, 2022.
- Bender et al., On the Dangers of Stochastic Parrots: Can Language Models Be Too Big?, FAccT '21, 2021.
- Buolamwini, J. and Gebru, T., <u>Gender Shades: Intersectional Accuracy Disparities in Commercial Gender Classification</u>, Proceedings of Machine Learning Research 81:1–15, 2018.
- Crawford, K., "Atlas of AI: Power, Politics, and the Planetary Costs of Artificial Intelligence", Yale University Press, 2021.
- O'Neil, C., "Weapons of Math Destruction: How big data increases inequality and threatens democracy", Crown Publishers, 2016.
- Rohde et al., <u>Nachhaltigkeitskriterien für künstliche Intelligenz. Entwicklung eines Kriterien- und Indikatorensets für die Nachhaltigkeitsbewertung von KI-Systemen entlang des Lebenszyklus</u>, Schriftenreihe des IÖW 220/2021, Berlin, 2021. https://algorithmwatch.org/en/sustain/
- Rolnick et al., <u>Tackling Climate Change with Machine Learning</u>, ACM Comput. Surv. 55, 2, Article 42, March 2023. https://www.climatechange.ai/
- Sap et al., <u>The Risk of Racial Bias in Hate Speech Detection</u>, Proceedings of the 57th Annual Meeting of the Association for Computational Linguistics, pp. 1668 1678, 2019.
- Strubell et al., <u>Energy and Policy Considerations for Deep Learning in NLP</u>. In Proceedings of the 57th Annual Meeting of the Association for Computational Linguistics. 3645–3650, 2019.
- van Wynsberghe, A., Sustainable AI: AI for sustainability and the sustainability of AI, AI Ethics 1, 213–218, 2021.
- Measuring the performance of an AI system: Wazir, R., <u>AI comedy of errors, or: The importance of choosing your AI performance metric with care</u>, Blog post, April 2022
- Cover image by: <u>Umberto</u> on <u>Unsplash</u>